

Sektion Alter(n) und Gesellschaft der DGS
c/o **DZA** Manfred-von-Richthofen-Strasse 2, D-12101 Berlin

An alle Mitglieder der
Sektion Alter(n) und Gesellschaft
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Sektion Alter(n) und Gesellschaft der DGS
Dr. Andreas Motel-Klingebiel
- Sprecher -

Tel: +49-30-2 60 74 0-77
E-Mail: andreas.motel-klingebiel@dza.de

25. Februar 2010

Rundbrief 35

Sehr geehrte Mitglieder der Sektion Alter(n) und Gesellschaft, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im aktuellen Rundbrief informieren wir Sie in neuem Design über Veranstaltungen, Publikationen und Entwicklungen aus dem Umfeld der Sektion. Besonders möchten wir noch einmal darauf aufmerksam machen, dass Abstracts für die beiden Veranstaltungen unserer Sektion beim DGS-Kongress in Kürze eingereicht werden müssen.

1. Veranstaltungen

- *Lebensbegleitendes Lernen, Lehren und Forschen für Aktives Altern vor dem Hintergrund des demografischen Wandels in europäischen Gesellschaften.*
vom 23.-25. März an der Universität Hamburg
Veranstalter: Institut für Soziologie, Universität Hamburg
Die Anmeldung zur Konferenz sollte bis zum 19.03.2010 erfolgen.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- *Transforming care: Provision, quality and inequalities in late life*
vom 21. bis 23. Juni 2010 in Kopenhagen
Veranstalter: SFI – The Danish National Centre for Social Research in Copenhagen,
Research Centre for 'Ageing and Society' at the University of Vechta und University of Hamburg
Exposés können bis zum 28. Februar 2010 eingereicht werden.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Sprecher: Dr. Andreas Motel-Klingebiel

Stellv. Sprecherin: Prof. Dr. Gertrud M. Backes

Vorstand: Prof. Dr. Anton Amann, Prof. Dr. Gertrud M. Backes, Prof. Dr. Wolfgang Clemens,
Dr. Andreas Motel-Klingebiel, PD Dr. Klaus R. Schroeter, Prof. Dr. Hildegard Theobald, Dr. Claudia Vogel

Kontakt:

Deutsches Zentrum
für Altersfragen e.V.
German Centre
of Gerontology

Manfred-von-
Richthofen-Strasse 2
D-12101 Berlin

Tel +49-30-2 60 74 00
Fax +49-30-7 85 43 50
dza@dza.de
www.dza.de

SEB AG
Konto 1007 680 200
BLZ 100 101 11

- „Viele Welten des Alterns? Ältere Migrantinnen und Migranten im alternden Deutschland“
am 24. und 25. Juni 2010 in Berlin
Veranstalter: Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA), Berlin, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Nürnberg in Kooperation mit der Sektion Alter(n) und Gesellschaft der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
Exposés können bis zum 1. März 2010 eingereicht werden.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- *Workshop “Qualitative Methods in Ageing Research”*
am 26. und 27. August 2010 an der Universität Vechta
Veranstalter: ESA Research Network on Ageing in Europe und das ESA Research Network on Qualitative Methods
Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- *Alter(n) jenseits der Normalfamilie?*
beim 35. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie vom 11. bis 15. Oktober 2010 in Frankfurt am Main
Veranstalter: Die Sektion Alter(n) und Gesellschaft und die Sektion Familiensoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
Exposés können bis zum 14.04.2010 eingereicht werden.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- *Altern im sozialen Wandel: Rückkehr der Altersarmut?*
beim 35. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie vom 11. bis 15. Oktober 2010 in Frankfurt am Main
Veranstalter: Die Sektion Alter(n) und Gesellschaft der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
Exposés können bis zum 29.03.2010 eingereicht werden.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

2. Publikationen



Gerade erschienen ist mit *Zu alt? „Ageism“ und Altersdiskriminierung auf Arbeitsmärkten* der nunmehr 20. Band in der Reihe „Alter(n) und Gesellschaft“ im VS Verlag für Sozialwissenschaften. Er wurde herausgegeben von Kai Brauer und Wolfgang Clemens und enthält neben Beiträgen der Herausgeber Beiträge von Franz Kolland, Ludwig Amrhein, Undine Kramer, Ursula Rust, Frerich Frerichs, Carola Burkert, Cornelia Sproß, Saskia-Fee Bender, Christian Stamoß, Roßnagel, Heike Schimkat und Jürgen Tenckhoff.

Verlagsinfo: In den letzten Jahren hat sich die Aufmerksamkeit für alternde Arbeitsmärkte erhöht. Dabei spielen jedoch bislang legitimatorische Fragen der Gleichbehandlung aller Altersgruppen im deutschen Kontext eine untergeordnete Rolle. Dieses Thema gewinnt aber – durch das mediale Interesse am demographischen Wandel und die jüngeren europäischen Antidiskriminierungsanforderungen – zunehmend an Bedeutung. Dieser Entwicklung soll der transdisziplinäre Band Rechnung tragen. Erstmals wird sich explizit mit dem Problem der Altersdiskriminierung und dem Konzept des Ageism befasst.

Altersdiskriminierung und Ageism werden theoretisch und empirisch ausgelotet. In den Beiträgen kommen Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus der Soziologie, Psychologie, Linguistik und Rechts- und Kulturwissenschaft sowie der Praxis zu Wort, die sich der möglichen Benachteiligung von Älteren in alternden Gesellschaften annehmen.

Weitere Informationen zum Buch und der Reihe: <http://www.vs-verlag.de/Buch/978-3-531-17046-6/Zu-alt-.html>.

3. Sonstiges

Seit dem 15.02.2010 ist die neugestaltete Website der Sektion freigeschaltet. Sie erreichen Sie unter der bekannten Adresse www.sektion-altern.de. Anregungen und Kritik zur Gestaltung und den Inhalten der Website sind jederzeit willkommen, ebenso wie Hinweise auf Veranstaltungen, Publikationen und Personalien, die wir gerne an die Sektion weiterleiten.

Mit den besten Grüßen und Wünschen



Andreas Motel-Klingebiel
(Sprecher)



Gertrud M. Backes
(Stellvertret. Sprecherin)